

Diebstahlwehrende Erdungsleitungen



© Picture: freemages 818606_56305726

BayEnergy® - Erdungsleitungen

- für den Einsatz Schallschutzwänden, an Geländern und anderen Bereichen im Bahnbetrieb

BayEnergy® - Erdungsleitung

(N)2X CuStAl - 1-adrig

nach Bayka-Werksnorm BayEnergy® 01, bzw. 02



Außenmantel: VPE, schwarz mit blauen Kabelkennstreifen®
Leiter: CuStAl, feindrätig



Abb. ähnlich



Optional:



Normen und Standards

Bayka Werksnorm BayEnergy 01.

Die Kabel sind konform zur EG-Niederspannungsrichtlinie 73/23 EWG, RoHS-Richtlinie EU 2011/65/EU - RoHS 2.0 und Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH), aktueller Stand 20.06.2013.

Das Kabel ist halogenfrei und für Tunnel geeignet.

Technische Daten

Nennspannung U_0/U kV	0,6/1
Nennquerschnitt mm ²	70
Leiterwiderstand Ω /km	$\leq 0,375$
Max. zulässiger Kurzschlussstrom kA	40
Zugbelastbarkeit N	≤ 3500
Biegeradius mm	
bei einmaligem Biegen	≥ 45
bei mehrmaligem Biegen	≥ 90
Zulässiger Temperaturbereich °C	
beim Verlegen, Montieren u. dgl.	-10 bis +60
vor und nach dem Verlegen	-30 bis +60

Auswahltabelle

	Ersatz f. NYY-O	max. Länge des Erdungsverbinders m			
		<15 kA	<20 kA	<25 kA	>25 kA
(N)2X 1x70 RF CuStAl	1x50	147	101	72	30

¹⁾ gemäß Vorgaben für die thermische Kurzschlussbelastbarkeit

Kurzschlussfestigkeit des Leiters

gemäß DB-Richtlinie 997.0205A01 vom 1.3.2003 Absatz 2 „Stromtragfähigkeit“

■ Mehr Informationen erhalten Sie unter www.bayka.de oder verwenden Sie den QR-Code:



Produkt	Bayka Best-Nr.	Außen-durchmesser ca.	Netto-gewicht ca.	Nenn-kurz-z.-strom	max. Zugbel	Biegeradius einm. min.	Biegeradius mehrm. min.
	mm	ca.	kg / km	kA	daN	mm	mm
(N)2X 1x70 RF CuStAl	4438500	13	470	12.65	350	45	90

DB zugelassene Anschluss- und Verbindungskomponenten



Produkt	Bayka Best-Nr.
Press-Kabelschuh DIN 46235 12- 70S	98 350 15
Press-Kabelschuh DIN 46235 16- 70S	98 350 11

DB zugelassene Erdungsleitungen von Bayka

Produkt	VDE-Zulassung	EBA-Zulassung	DB-Freigabe
(N)2X 1x70 RF CuStAl	✓	✓	✓

Technische Dokumente (DB AG)	Titel
3 Ebs 15.03.17-6	Erdungsverbinder (Kupfer/Stahl/Aluminium-Leiter)
3 Ebs 15.03.21	Kabelschuhe für Erdungsverbinder (Kupfer/Stahl/Aluminium-Leiter), Verwendung nach Ebs 15.03.17-6

KONTAKT

BAYERISCHE KABELWERKE AG
 Otto-Schrimpff-Straße 2
 D - 91154 Roth

Tel: +49 (0) 09171 / 806-111
 Fax: +49 (0) 09171 / 806-222
 E-Mail: kabel@bayka.de

www.bayka.de



Vorsitzende des Aufsichtsrates: Christiane Wilms-Mester
 Vorstand: Johann Erich Wilms
 Sitz der Gesellschaft: 91154 Roth (Germany)
 Eingetragen im Handelsregister unter HRB-Nr. 314 beim Amtsgericht Nürnberg

Bayka
 seit 1885

KABELDIEBSTAHL - VORBEUGEN IST BESSER ALS FAHN DEN

Mit einem Streckennetz von rund 33.000 km hat die DB AG eine kaum lösbare Aufgabe, alle diebstahlgefährdeten Teile zu sichern. Bahnerdungsleitungen,

traditionell aus Kupfer gefertigt, sind bei Dieben begehrt, da sich hier die höchsten Erlöse erzielen lassen.



Pressemeldungen:

Im Mai fand wegen der Kupferdiebstähle in Wien ein internationales Gipfeltreffen statt. Das Schadenspotenzial wurde damals als „enorm“ eingeschätzt, denn laut ÖBB verursacht „ein gestohlenes Erdungskabel mit einem Wert von fünf bis sechs Euro einen Schaden, der in die Tausende geht“. 5.000 Kilometer Kabel sahen die ÖBB als potenzielles Diebesgut in ganz Österreich (*ORF 23.2.14*)

Über eineinhalb Stunden mussten ÖBB-Reisende in Wien am Dienstag auf die U-Bahn umsteigen. Zwischen den Bahnhöfen Wien Hütteldorf und Wien Meidling wurde gegen 10.20 Uhr nämlich ein Kabeldiebstahl bemerkt. Aus Sicherheitsgründen konnten Züge auf der Schnellbahnstrecke S60 anschließend nicht mehr fahren. Fünf Züge fielen daraufhin aus. (*Kurier 5.8.14*)

Zeiningen AG: Wieder Erdungskabel ge-

stohlen erneut haben dreiste Kupferdiebe an einer Bahnlinie bei Zeiningen auf längerer Strecke das Erdungskabel abgetrennt. Der Sachschaden ist beträchtlich. Der betroffene Bahnabschnitt befindet sich im freien Feld zwischen Mumpf und Möhlin auf Gemeindegebiet Zeiningen. Auf unbekannte Weise kappten die Diebe das Erdungskabel auf einer Länge von fast zwei Kilometern und transportierten die Kabelstücke ab. Der Wert des Kupfers beträgt rund 10'000 Franken. Der Sachschaden muss auf rund 20'000 Franken beziffert werden. (*Polizei.ch, 24.10.13*)

Haßloch; Böhl; Schifferstadt; Neustadt; Ludwigshafen; (ots) - Bundespolizisten nahmen am Samstagmorgen gegen 8.15 Uhr drei Kabeldiebe im Alter von 48, 52, und 57 Jahren an der Bahnstrecke zwischen Haßloch und Böhl auf frischer Tat fest. Die drei männlichen Beschuldigten verladen gerade Bunt- und Altmittel, im

Beispiel

Bahnerdung an Schallschutzwand:

Kupferkabel: 10 x 1 m

Inhalt: ca. 7 kg Kupfer

Erlös: ca. 30.-- Euro

Wert von 8.500 Euro, von einer Baustelle der Deutschen Bahn in der Böhler Straße in Haßloch, als eine Streife der Bundespolizei eintraf. Auf Nachfrage machten die Männer unglaubliche Angaben. Weitere Ermittlungen ergaben, dass die Beschuldigten bereits mehrfach wegen Diebstahls in Erscheinung getreten waren. Die drei Männer erwartet nun ein Strafverfahren wegen Besonders schweren Diebstahls. Außerdem mussten Sie ca. eine halbe Tonne Metall wieder abladen. (*Bundespolizei 18.8.14*)

Die Bayka-Lösung

Durch künstliche DNA oder unsichtbare Markierungen erleichtern die Suche nach dem Dieb, es lässt sich jedoch der Diebstahl nicht grundsätzlich verhindern. Als wirkungsvolles Mittel gegen den Kabelklau haben sich **BayEnergy®** Bahnerdungsleitungen bereits erwiesen.

Ihre Vorteile

- für Diebe unattraktiv
- Eigentumshinweis durch Mantelaufdruck
- farbige Längsstreifen zur Vermeidung von Torsion und als zusätzlicher Diebstahlschutz
- einfache Verlegung und Montage
- Verarbeitung mit Standardwerkzeugen